

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Kaufwerte aus Verkäufen von
Landwirtschaftsflächen auf der
Grundlage des Entschädigungs-
und Ausgleichsleistungsgesetzes
im Freistaat Sachsen

2007

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsidentin/Sekretariat -1900

Telefax -1999

Auskunft -1913, -1914

Telefax -1921

Bibliothek -4352

Telefax -1598

Vertrieb -4316

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Erläuterungen	2
Ergebnisdarstellung	3
 Tabellen	
1. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach ausgewählten Regionen	4
2. Veräußerungen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	5
3. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung	6
4. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen	7
5. Veräußerungen 2007 nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Regierungsbezirken	8
6. Veräußerungen 2007 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen und Regierungsbezirken	9
7. Veräußerungen landwirtschaftlicher Flächen 2002 und 2004 bis 2007 zum Verkerswert, die im Rahmen von Mischverkäufen neben preisbegünstigten Landwirtschaftsflächen mit verkauft wurden, nach Regierungsbezirken	10
8. Veräußerungen landwirtschaftlicher Flächen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen zum Verkehrswert, die im Rahmen von Mischverkäufen neben preisbegünstigten Landwirtschaftsflächen mitverkauft wurden	11
 Abbildungen	
Abb. 1 Veräußerungsfälle 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken	12
Abb. 2 Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken	12
Abb. 3 Kaufwerte für veräußerte Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken	12

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Statistischen Bericht „Kaufwerte aus Verkäufen von Landwirtschaftsflächen auf der Grundlage des Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetzes (EALG) im Freistaat Sachsen“ werden die in den Jahren 1997 begonnenen Veröffentlichungen über preisbegünstigte Verkäufe (EALG-Verkäufe) fortgesetzt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse der statistischen Erfassung werden ohne Kaufpreis- und Flächenbestandteile für Gebäude sowie Gebäude- und Gebäudenebenenflächen dargestellt. In den Fällen, in denen im Rahmen eines preisbegünstigten Verkaufs gleichzeitig Flächen zum Verkehrswert mit veräußert wurden, erfolgt ein gesonderter statistischer Nachweis (vgl. Tab. 8). Die in dieser Tabelle dargestellten Veräußerungsfälle sind statistisch gesehen "Darunterpositionen" des begünstigten Verkaufs landwirtschaftlicher Flächen (vgl. Tab. 2).

Rechtsgrundlagen

Der preisbegünstigte Verkauf von Landwirtschaftsflächen erfolgt auf der Grundlage des Gesetzes über die Entschädigung nach dem Gesetz zur Regelung offener Vermögensfragen und über staatliche Ausgleichsleistungen für Enteignungen auf besatzungsrechtlicher oder besatzungshoheitlicher Grundlage (Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetz - EALG) vom 27. September 1994 (BGBl. I S. 2624) und der Verordnung über den Erwerb land- und forstwirtschaftlicher Flächen, das Verfahren sowie über den Beirat nach dem Ausgleichsleistungsgesetz (Flächenerwerbsverordnung - FlErwV) vom 20. Dezember 1995 (BGBl. I S. 2072), jeweils in der Fassung des Vermögensrechtsergänzungsgesetzes vom 15. September 2000 (BGBl. I S. 1382). Sie regeln u. a. den Erwerb ehemaliger volkseigener landwirtschaftlicher Flächen auf dem Gebiet der früheren DDR. Diese Flächen sind ab 1990 in Verfügung der Treuhandanstalt/Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben (BvS).

Erläuterungen

Methodische Hinweise

Am 22. Dezember 1998 hat die EU-Kommission nach Abschluss eines Hauptprüfungsverfahrens entschieden, dass der Flächenerwerb nach dem Ausgleichsleistungsgesetz und der Flächenerwerbsverordnung teilweise mit dem EU-Recht nicht vereinbar sei. Die Bundesregierung hat daraufhin am 30. Dezember 1998 die Bodenverwertungs- und -verwaltungs GmbH (BVVG) angewiesen, den begünstigten Flächenerwerb auszusetzen. Mit dem am 21. September 2000 verkündeten Gesetz zur Änderung und Ergänzung vermögensrechtlicher und anderer Vorschriften (Vermögensrechtsergänzungsgesetz - VermRErgG) und der nach erfolgter Abstimmung mit der EU-Kommission am 23. Oktober 2000 vom Bundesfinanzministerium mitgeteilten Aufhebung des Verkaufsstops wurden die begünstigten Flächenverkäufe nach dem EALG wieder aufgenommen.

Die Gesetzesnovelle hatte Auswirkungen insbesondere auf die Berechtigung für den begünstigten Kauf sowie auf die Ermittlung des Kaufpreises. Berechtigt, ehemals volkseigene landwirtschaftliche Flächen in den neuen Bundesländern zu erwerben, sind demnach sowohl Pächter mit einem mindestens sechsjährigen Pachtvertrag mit der BVVG als auch Alteigentümer ohne Pachtvertrag. Weggefallen ist entsprechend einem Einwand der EU-Kommission die Voraussetzung der Ortsansässigkeit am 3. Oktober 1990.

Auf der Grundlage des Bundesstatistikgesetzes § 8 sowie einer Weisung des Bundesministeriums der Finanzen erfolgt die Übernahme der für die statistische Auswertung erforderlichen Daten über die preisbegünstigten Verkäufe (EALG-Verkäufe) von Landwirtschaftsflächen direkt aus dem Verwaltungsvollzug der BvS bzw. der BVVG. Die Ermittlung der Daten und ihre Aufbereitung nach den methodischen Vorgaben des Statistischen Bundesamtes wird durch die BVVG vorgenommen; die BvS prüft die Ergebnisse und gibt sie für die Verwendung in der amtlichen Statistik frei.

Definitionen

Gesamtfläche

Der begünstigte Verkauf landwirtschaftlicher Flächen umfasst als veräußerte Gesamtfläche ausschließlich landwirtschaftliche Flächen im Sinne des EALG und der FlErwV. Hierzu zählen die Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung (Acker- und Grünlandflächen) sowie weitere landwirtschaftliche Flächen, die insbesondere dem Garten- oder Weinbau bzw. der Binnenfischerei dienen.

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)

Die FdIN umfasst nur diejenigen Flächen, die nach den Rechtsvorschriften für die Einheitsbewertung zur landwirtschaftlichen Nutzung gehören. Das sind im Wesentlichen Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes. Die Abgrenzung der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF). So zählen z. B. diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (u. a. garten- und weinbaulich genutzte Flächen) zur LF, nicht aber zur FdIN.

Kaufpreissumme

Der Kaufpreis wird grundsätzlich auf der Basis von regionalen Wertansätzen mit einem Abschlag von 35 Prozent ermittelt. Diese wurden vom Bundesfinanzministerium im Bundesanzeiger Ausgabe Nr. 164 vom 31. August 2006 veröffentlicht. Sofern die regionalen Wertansätze tatsächlich ungeeignet sind, können Sachverständigengutachten vom Gutachterausschuss eingeholt werden.

Ertragsmesszahl (EMZ)

Die Ertragsmesszahl kennzeichnet die naturale Ertragsfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung errechnet. Im günstigsten Fall erreicht die EMZ den Wert 100. Böden mit geringer Ertragsfähigkeit haben eine EMZ unter 30, Flächen mit guten und sehr guten Böden eine solche von 60 und darüber. In den neuen Bundesländern erfolgt die Einheitsbewertung gegenwärtig noch anhand gemeindedurchschnittlicher Ertragsmesszahlen.

Ergebnisdarstellung

Im Jahr 2007 erfolgten in Sachsen auf der Basis des Entschädigungs- und Ausgleichsleistungsgesetzes (EALG) sowie der für die Durchführung dieser Verkäufe erlassenen Flächenerwerbsverordnung 130 begünstigte Verkäufe landwirtschaftlicher Flächen ohne Gebäude und ohne Inventar; das sind 18 Kauffälle mehr als im Vorjahr. Bezogen auf die in den neuen Ländern und Berlin erfassten begünstigten Veräußerungsfälle machten die in Sachsen getätigten Kauffälle einen Anteil von etwa 15 Prozent aus. Mit 2 552 € je Hektar veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN) wurde dabei ein um 15 Prozent geringerer durchschnittlicher Kaufwert erzielt, als im Durchschnitt der neuen Länder und Berlin (vgl. Tab. 1).

Insgesamt wurden 3 367 Hektar FdIN veräußert, über 7 Prozent mehr als im Jahr 2006. Die dabei realisierte Kaufsumme betrug ca. 8,6 Millionen €. Der durchschnittliche Kaufwert von 2 552 € je Hektar erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr (2 403 €) um rund 6 Prozent. Gegenüber 1998 hingegen hat sich der durchschnittliche Kaufwert pro Hektar veräußerter FdIN um 28 Prozent erhöht. Einen wesentlichen Grund dafür stellten die Neuregelungen zur Ermittlung des Kaufpreises entsprechend der geänderten Fassung der Flächenerwerbsverordnung dar (vgl. Tab. 1).

Die Durchschnittsgröße der je Kauffall veräußerten FdIN betrug 2007 in Sachsen 25,9 Hektar. Im Vergleich zu den neuen Ländern und Berlin wurden in Sachsen je Kauffall jedoch nur drei Viertel der Fläche veräußert (vgl. Tab. 1).

Die Verteilung der Verkäufe auf die einzelnen Regierungsbezirke stellte sich folgendermaßen dar: Regierungsbezirk Chemnitz 38, Regierungsbezirk Dresden 65, Regierungsbezirk Leipzig 27 Kauffälle. Wie bereits in den Vorjahren dominierte der Regierungsbezirk Leipzig bezüglich des Kaufwertes je Hektar FdIN. Hier wurden 3 972 € je Hektar FdIN ermittelt, während die Kaufwerte in den anderen beiden Regierungsbezirken mit 2 415 € (Chemnitz) bzw. 2 293 € (Dresden) deutlich niedriger lagen (vgl. Tab. 1).

Auch beim Vergleich der Kaufwerte pro Hektar FdIN auf Kreisebene sind erhebliche Unterschiede zu erkennen. Hohe durchschnittliche Kaufwerte wurden in den Landkreisen Leipziger Land (5 297 €) und Döbeln (5 062 €) erzielt. Am unteren Ende der Preisskala rangierten die Kreise Bautzen (1 926 €) und Freiberg (1 989 €) (vgl. Tab. 2).

Werden die Veräußerungsfälle nach der Größe der veräußerten FdIN klassifiziert, zeigt sich eine sehr unterschiedliche Besetzung aller Größenklassen, sie besitzen Anteile von 12 bis 26 Prozent (vgl. Tab. 3). Bei der Betrachtung der Veräußerungen nach Größenklassen der Ertragsmesszahl dominiert die Größenklasse „30 - 40“ mit 47 Veräußerungsfällen. Diese Größenklasse macht einen Anteil von 43 Prozent an der insgesamt veräußerten Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung aus (1 450 Hektar) (vgl. Tab. 4).

Im Berichtsjahr 2007 wurden im Freistaat Sachsen bei 90 Veräußerungsfällen im Rahmen eines preisbegünstigten Verkaufs gleichzeitig 218 Hektar FdIN zum Verkehrswert mit veräußert (Mischverkäufe). Dementsprechend sind je Veräußerungsfall über zwei Hektar nicht preisbegünstigte Fläche mit veräußert worden (vgl. Tab. 7).

1. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach ausgewählten Regionen

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte Gesamtfläche	Darunter veräußerte FdIN	Kaufsumme	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
					veräußerte Gesamtfläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräußerungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
	Anzahl	ha		1 000 €	€		ha	in 100

Regierungsbezirk Chemnitz

2002	64	1 201	1 156	2 644	2 201	2 245	18,07	39,2
2004	75	1 669	1 624	3 500	2 096	2 141	21,65	38,1
2005	43	686	660	1 523	2 218	2 293	15,36	41,4
2006	42	784	759	1 755	2 239	2 299	18,07	41,6
2007	38	920	898	2 179	2 369	2 415	23,64	37,2

Regierungsbezirk Dresden

2002	73	1 939	1 871	4 486	2 313	2 309	25,63	50,6
2004	45	1 453	1 433	3 549	2 442	2 469	31,85	48,8
2005	36	753	742	1 854	2 463	2 482	20,62	52,5
2006	44	1 630	1 599	3 468	2 128	2 162	36,35	43,6
2007	65	2 061	2 015	4 639	2 251	2 293	31,00	41,1

Regierungsbezirk Leipzig

2002	66	2 122	2 113	5 787	2 727	2 736	32,01	50,3
2004	63	1 928	1 893	5 404	2 803	2 847	30,05	53,7
2005	41	1 006	990	2 998	2 981	3 019	24,15	51,6
2006	26	762	756	2 288	3 001	3 019	29,09	52,4
2007	27	457	454	1 806	3 956	3 972	16,83	55,0

Sachsen

2002	203	5 263	5 140	12 917	2 454	2 470	25,32	47,9
2004	183	5 050	4 951	12 453	2 466	2 506	27,05	47,2
2005	120	2 444	2 393	6 374	2 608	2 652	19,94	49,1
2006	112	3 176	3 115	7 512	2 365	2 403	27,81	45,2
2007	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

Neue Länder und Berlin

2002	1 034	48 178	47 044	104 921	2 178	2 211	45,50	45,2
2004	893	38 357	37 457	87 565	2 283	2 328	41,95	44,4
2005	671	23 668	23 169	59 164	2 500	2 545	34,53	47,3
2006	690	26 112	25 570	66 397	2 543	2 584	37,06	45,5
2007	875	31 221	30 442	91 880	2 943	3 004	34,79	44,7

2. Veräußerungen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
					veräußerte Gesamt- fläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100
Chemnitz, Stadt	1	.	.	.	.	.	.	.
Plauen, Stadt	1	.	.	.	.	.	.	.
Zwickau, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Annaberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Chemnitzer Land	3	29	28	91	3 173	3 262	9,27	39,6
Freiberg	5	255	253	505	1 978	1 989	50,58	40,5
Vogtlandkreis	14	210	204	598	2 848	2 914	14,57	35,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	8	258	251	528	2 047	2 094	31,42	33,5
Mittweida	2	.	.	.	.	.	.	.
Stollberg	-	-	-	-	-	-	-	-
Aue-Schwarzenberg	1	.	.	.	.	.	.	.
Zwickauer Land	3	109	104	274	2 519	2 622	34,60	36,6
Regierungsbezirk Chemnitz	38	920	898	2 179	2 369	2 415	23,64	37,2
Dresden, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Görlitz, Stadt	1	.	.	.	.	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Bautzen	8	261	253	491	1 882	1 926	31,57	46,1
Meißen	7	103	102	352	3 426	3 442	14,60	50,0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	6	346	336	735	2 123	2 172	55,96	41,2
Riesa-Großenhain	7	114	111	249	2 177	2 226	15,92	42,2
Löbau-Zittau	18	291	285	670	2 298	2 341	15,82	47,0
Sächsische Schweiz Weißeritzkreis	9	499	487	1 228	2 461	2 512	54,11	39,4
Kamenz	2	.	.	.	.	.	.	.
7	371	367	786	2 119	2 142	52,36	32,5	
Regierungsbezirk Dresden	65	2 061	2 015	4 639	2 251	2 293	31,00	41,1
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-	-	-	-
Delitzsch	4	84	83	303	3 604	3 647	20,76	55,2
Döbeln	3	86	86	435	5 053	5 062	28,66	72,0
Leipziger Land	4	40	40	211	5 297	5 297	9,94	53,9
Muldentalkreis	8	173	172	521	3 017	3 025	21,52	46,4
Torgau-Oschatz	8	74	73	336	4 558	4 565	9,18	55,6
Regierungsbezirk Leipzig	27	457	454	1 806	3 956	3 972	16,83	55,0
Sachsen	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

3. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

FdIN von ... bis unter ... ha	Jahr	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
						veräußerte Gesamt- fläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
		Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100		
0,1 - 5	2002	65	232	178	558	2 403	2 048	2,74	45,7
	2004	41	114	111	267	2 349	2 392	2,71	42,7
	2005	38	84	81	226	2 694	2 774	2,14	47,3
	2006	19	41	40	100	2 418	2 464	2,12	39,9
	2007	33	90	87	216	2 405	2 476	2,62	40,7
5 - 10	2002	35	268	262	621	2 315	2 358	7,49	45,5
	2004	29	214	210	535	2 497	2 544	7,23	44,7
	2005	15	108	105	226	2 087	2 147	6,98	42,1
	2006	19	125	123	329	2 627	2 661	6,50	44,7
	2007	15	110	109	325	2 956	2 990	7,24	44,1
10 - 20	2002	29	422	417	1 043	2 472	2 497	14,38	48,7
	2004	37	536	515	1 207	2 251	2 330	13,92	42,8
	2005	23	351	337	814	2 319	2 403	14,65	46,1
	2006	29	434	427	1 077	2 485	2 512	14,73	46,7
	2007	34	477	471	1 463	3 066	3 098	13,86	47,6
20 - 50	2002	40	1 398	1 361	3 312	2 370	2 423	34,02	46,3
	2004	41	1 288	1 262	3 145	2 442	2 483	30,79	48,2
	2005	35	1 031	1 014	2 784	2 700	2 730	28,97	50,1
	2006	28	922	897	2 267	2 458	2 516	32,03	47,2
	2007	31	1 049	1 028	2 612	2 490	2 533	33,16	42,9
50 und mehr	2002	34	2 943	2 922	7 383	2 509	2 524	85,94	48,9
	2004	35	2 899	2 852	7 299	2 518	2 550	81,50	47,8
	2005	9	870	856	2 324	2 671	2 709	95,09	50,1
	2006	17	1 654	1 627	3 738	2 260	2 291	95,71	43,9
	2007	17	1 711	1 673	4 008	2 342	2 386	98,42	39,6
Insgesamt	2002	203	5 263	5 140	12 917	2 454	2 470	25,32	47,9
	2004	183	5 050	4 951	12 453	2 466	2 506	27,05	47,2
	2005	120	2 444	2 393	6 374	2 608	2 652	19,94	49,1
	2006	112	3 176	3 115	7 512	2 365	2 403	27,81	45,2
	2007	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

4. Veräußerungen 2002 und 2004 bis 2007 nach Größenklassen der Ertragsmessenzen

EMZ in 100 von ... bis unter ... je ha veräußerte FdIN	Jahr	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
						veräußerte Gesamt- fläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
						Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100
unter 30	2002	19	525	521	1 002	1 910	1 922	27,42	26,4
	2004	20	314	306	412	1 310	1 339	15,31	27,1
	2005	12	161	145	234	1 458	1 589	12,10	25,4
	2006	6	97	96	204	2 108	2 114	16,04	28,2
	2007	8	190	188	432	2 269	2 291	23,49	27,0
30 - 40	2002	50	1 160	1 130	2 237	1 928	1 942	22,61	35,2
	2004	57	1 594	1 573	3 186	1 998	2 016	27,60	34,9
	2005	23	576	568	1 331	2 310	2 336	24,72	37,3
	2006	37	1 217	1 195	2 190	1 799	1 827	32,30	35,4
	2007	47	1 490	1 450	3 216	2 158	2 208	30,84	34,8
40 - 50	2002	50	1 277	1 263	2 711	2 123	2 144	25,25	46,1
	2004	51	1 304	1 270	3 020	2 316	2 369	24,90	45,3
	2005	32	740	727	1 686	2 278	2 312	22,72	46,1
	2006	34	960	934	2 260	2 355	2 411	27,46	45,9
	2007	43	1 078	1 057	2 654	2 461	2 500	24,59	44,5
50 - 60	2002	47	1 384	1 348	3 538	2 557	2 613	28,69	55,2
	2004	25	914	885	2 409	2 636	2 710	35,38	54,3
	2005	29	512	503	1 425	2 784	2 810	17,35	55,6
	2006	19	562	557	1 654	2 942	2 964	29,30	54,9
	2007	22	542	536	1 645	3 035	3 062	24,37	53,0
60 und mehr	2002	37	917	878	3 429	3 737	3 726	23,72	68,4
	2004	30	924	917	3 426	3 709	3 732	30,56	70,5
	2005	24	456	449	1 698	3 727	3 771	18,71	69,3
	2006	16	340	333	1 203	3 534	3 598	20,83	67,5
	2007	10	137	136	678	4 960	4 971	13,64	74,5
Insgesamt	2002	203	5 263	5 140	12 917	2 454	2 470	25,32	47,9
	2004	183	5 050	4 951	12 453	2 466	2 506	27,05	47,2
	2005	120	2 444	2 393	6 374	2 608	2 652	19,94	49,1
	2006	112	3 176	3 115	7 512	2 365	2 403	27,81	45,2
	2007	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

5. Veräußerungen 2007 nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und Regierungsbezirken

Veräußerte FdIN von ... bis unter ... ha	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
					veräußerte Gesamt- fläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100

Regierungsbezirk Chemnitz

0,1 - 5	12	36	34	86	2 397	2 520	2,81	34,7
5 - 10	5	36	36	118	3 243	3 251	7,25	37,2
10 - 20	8	117	116	328	2 796	2 829	14,45	35,8
20 - 50	9	329	321	781	2 372	2 420	35,68	42,7
50 und mehr	4	401	391	866	2 159	2 203	97,87	33,4
Zusammen	38	920	898	2 179	2 369	2 415	23,64	37,2

Regierungsbezirk Dresden

0,1 - 5	14	39	38	86	2 232	2 278	2,68	40,7
5 - 10	7	50	49	123	2 470	2 525	6,96	47,1
10 - 20	15	219	216	529	2 419	2 446	14,37	46,4
20 - 50	19	630	618	1 432	2 272	2 311	32,52	41,7
50 und mehr	10	1 123	1 095	2 469	2 198	2 243	109,51	39,4
Zusammen	65	2 061	2 015	4 639	2 251	2 293	31,00	41,1

Regierungsbezirk Leipzig

0,1 - 5	7	16	15	44	2 852	2 859	2,20	54,2
5 - 10	3	24	24	84	3 546	3 548	7,87	48,3
10 - 20	11	141	140	606	4 294	4 325	12,72	59,1
20 - 50	3	89	89	399	4 474	4 481	29,66	52,8
50 und mehr	3	187	186	673	3 599	3 610	62,16	53,8
Zusammen	27	457	454	1 806	3 956	3 972	16,83	55,0

Sachsen

0,1 - 5	33	90	87	216	2 405	2 476	2,62	40,7
5 - 10	15	110	109	325	2 956	2 990	7,24	44,1
10 - 20	34	477	471	1 463	3 066	3 098	13,86	47,6
20 - 50	31	1 049	1 028	2 612	2 490	2 533	33,16	42,9
50 und mehr	17	1 711	1 673	4 008	2 342	2 386	98,42	39,6
Insgesamt	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

6. Veräußerungen 2007 nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen und Regierungsbezirken

EMZ in 100 von ... bis unter ... je ha veräußerte FdIN	Veräuße- rungsfälle	Veräußerte Gesamt- fläche	Darunter veräußerte FdIN	Kauf- summe	Kaufwert je ha		Durchschnittliche	
					veräußerte Gesamt- fläche	darunter veräußerte FdIN	FdIN je Veräuße- rungsfall	EMZ je ha veräußerte FdIN
					Anzahl	ha	1 000 €	€	ha	in 100

Regierungsbezirk Chemnitz

unter 30	5	24	23	62	2 588	2 620	4,63	24,8
30 - 40	23	696	679	1 622	2 331	2 380	29,52	34,8
40 - 50	8	.	.	.	.	.	.	.
50 - 60	2	.	.	.	.	.	.	.
60 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38	920	898	2 179	2 369	2 415	23,64	37,2

Regierungsbezirk Dresden

unter 30	3	167	165	371	2 224	2 244	54,93	27,4
30 - 40	21	771	748	1 507	1 955	2 003	35,60	34,9
40 - 50	25	781	764	1 825	2 338	2 379	30,55	44,3
50 - 60	14	.	.	.	.	.	.	.
60 und mehr	2	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	65	2 061	2 015	4 639	2 251	2 293	31,00	41,1

Regierungsbezirk Leipzig

unter 30	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 40	3	24	23	88	3 697	3 781	7,69	34,4
40 - 50	10	.	.	.	.	.	.	.
50 - 60	6	127	127	557	4 372	4 377	21,19	52,7
60 und mehr	8	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	27	457	454	1 806	3 956	3 972	16,83	55,0

Sachsen

unter 30	8	190	188	432	2 269	2 291	23,49	27,0
30 - 40	47	1 490	1 450	3 216	2 158	2 208	30,84	34,8
40 - 50	43	1 078	1 057	2 654	2 461	2 500	24,59	44,5
50 - 60	22	542	536	1 645	3 035	3 062	24,37	53,0
60 und mehr	10	137	136	678	4 960	4 971	13,64	74,5
Insgesamt	130	3 437	3 367	8 625	2 509	2 552	25,90	41,9

7. Veräußerungen landwirtschaftlicher Flächen 2002 und 2004 bis 2007 zum Verkehrswert, die im Rahmen von Mischverkäufen neben preisbegünstigten Landwirtschaftsflächen mit verkauft wurden, nach Regierungsbezirken

Jahr	Veräußerungsfälle	Veräußerte FdIN	Kaufsumme	Kaufwert je ha veräußerte FdIN	Durchschnittliche FdIN je Veräußerungsfall
	Anzahl	ha	1 000 €	€	ha

Regierungsbezirk Chemnitz

2002	22	9	51	5 548	0,42
2004	38	31	117	3 798	0,81
2005	25	24	94	3 863	0,97
2006	22	26	112	4 326	1,18
2007	31	57	208	3 629	1,84

Regierungsbezirk Dresden

2002	36	39	121	3 113	1,08
2004	33	77	291	3 800	2,32
2005	23	80	364	4 558	3,47
2006	32	95	312	3 272	2,98
2007	46	138	485	3 514	3,00

Regierungsbezirk Leipzig

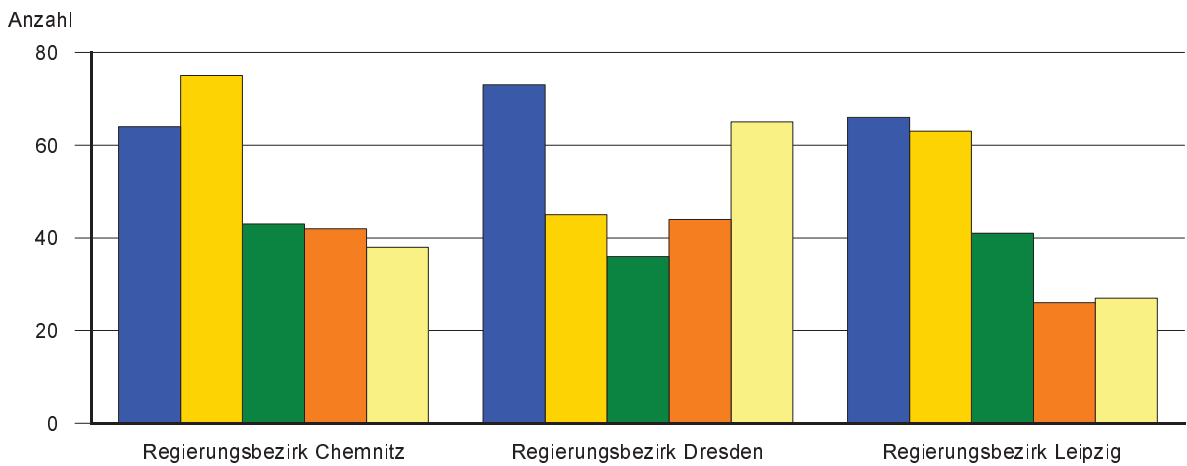
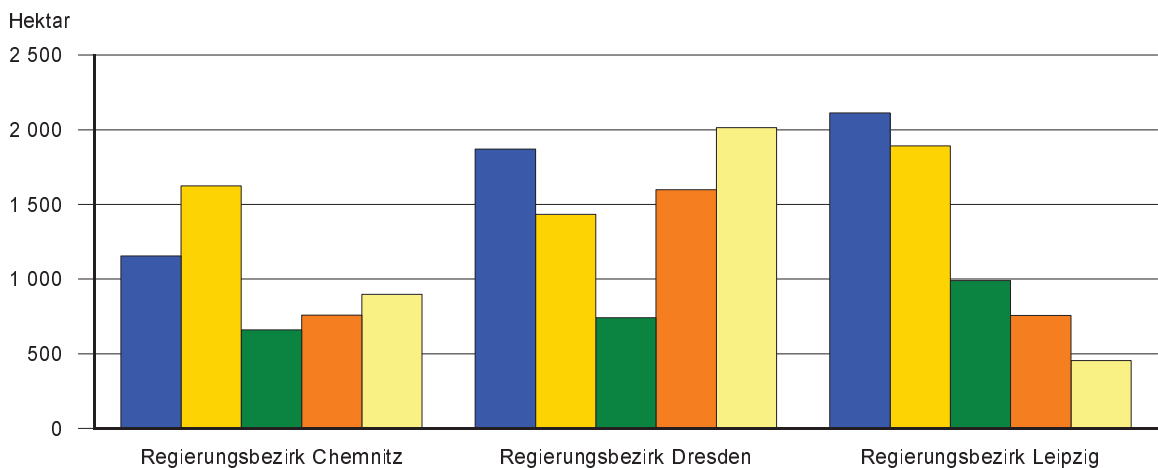
2002	23	44	177	4 032	1,91
2004	35	68	267	3 950	1,93
2005	17	31	145	4 765	1,79
2006	16	20	101	4 936	1,28
2007	13	23	133	5 901	1,73

Sachsen

2002	81	92	349	3 796	1,14
2004	106	175	676	3 858	1,65
2005	65	135	603	4 479	2,07
2006	70	142	525	3 706	2,02
2007	90	218	825	3 791	2,42

8. Veräußerungen landwirtschaftlicher Flächen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen zum Verkehrswert, die im Rahmen von Mischverkäufen neben preisbegünstigten Landwirtschaftsflächen mitverkauft wurden

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Veräußerungsfälle	Veräußerte FdIN	Kaufsumme	Kaufwert je ha veräußerte FdIN	Durchschnittliche FdIN je Veräußerungsfall
	Anzahl	ha	1 000 €	€	ha
Chemnitz, Stadt	1	.	.	.	.
Plauen, Stadt	-	-	-	-	-
Zwickau, Stadt	-	-	-	-	-
Annaberg	-	-	-	-	-
Chemnitzer Land	2	.	.	.	.
Freiberg	5	3	11	3 409	0,63
Vogtlandkreis	11	42	160	3 779	3,84
Mittlerer Erzgebirgskreis	8	8	20	2 315	1,06
Mittweida	1	.	.	.	.
Stollberg	-	-	-	-	-
Aue-Schwarzenberg	1	.	.	.	.
Zwickauer Land	2	.	.	.	.
Regierungsbezirk Chemnitz	31	57	208	3 629	1,84
Dresden, Stadt	-	-	-	-	-
Görlitz, Stadt	1	.	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	-	-	-	-	-
Bautzen	7	14	42	3 045	1,96
Meißen	6	4	26	6 524	0,67
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	6	23	46	1 996	3,80
Riesa-Großenhain	5	2	9	3 671	0,50
Löbau-Zittau	8	12	45	3 659	1,54
Sächsische Schweiz	6	61	262	4 288	10,20
Weißeritzkreis	1	.	.	.	.
Kamenz	6	20	50	2 499	3,32
Regierungsbezirk Dresden	46	138	485	3 514	3,00
Leipzig, Stadt	-	-	-	-	-
Delitzsch	1	.	.	.	.
Döbeln	2	.	.	.	.
Leipziger Land	2	.	.	.	.
Muldentalkreis	7	.	.	.	.
Torgau-Oschatz	1	.	.	.	.
Regierungsbezirk Leipzig	13	23	133	5 901	1,73
Sachsen	90	218	825	3 791	2,42

Abb. 1 Veräußerungsfälle 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken**Abb. 2 Veräußerte Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken****Abb. 3 Kaufwerte für veräußerte Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung 2002 und 2004 bis 2007 nach Regierungsbezirken**